

Dandelion

Eine OC/Seto/Yami-Yugi Dreiecksgeschichte

Von Umi

Epilog: It's been awhile

*And it's been awhile
Since I could hold my head up high
And it's been awhile
Since I first saw you
And it's been awhile
Since I could stand on my own two feet again
And it's been awhile
Since I could call you*

Schon beim Aufstehen merkte Kaiba, dass dieser Tag etwas Endgültiges mit sich bringen würde.

Normalerweise war er der Letzte, der ein Gespür für so etwas hatte, aber heute...

Müde schlüpfte der junge Firmenchef in seine Hausschuhe und ging ans Fenster, schob die Vorhänge beiseite und ließ Licht in sein Zimmer.

Draußen herrschte ein regelrechtes Bilderbuch-Wetter: der Himmel war beinahe neonblau, das Gras leuchtend grün und im nicht allzu weit entfernten Park von unzähligen weißen Punkten übersät - Löwenzahn bzw. Pustebäumen - und auch sonst war alles...

Grauenhaft.

Der Braunhaarige kam sich vor, als wäre er in einer quietschbunten Spielzeugwelt gelandet und zog murrend die Vorhänge wieder zu, um den Anblick nicht mehr ertragen zu müssen.

Ein kurzer Blick auf die Uhr sagte ihm, dass er noch mehr als genug Zeit hatte, ehe er im Büro sein musste. Noch immer nicht wirklich wach warf Kaiba sich seinen Morgenmantel über und ging nach unten in die Küche.

Mokuba war schon in der Schule, in der sein Bruder sich seit fast einer Woche erst gar nicht hatte blicken lassen. Die Firma ging vor, auch wenn vor kurzem das letzte Schuljahr begonnen hatte. Der Abschluss ließ sich nebenbei regeln.

Mit einer großen Tasse Kaffee in der Hand schaltete der junge Firmenchef den Fernseher an.

Irgendeine Frau mit blonden, hochtoupiereten Haaren erzählte gerade, dass just in diesem Moment die Beerdigung von Naos Vater statt fand. Im anschließenden Wetterbericht war die Rede davon, dass dieser grauenhafte eitel Sonnenschein bis zur Mitte der Woche erhalten bleiben würde und die Wahrscheinlichkeit eines Schauers

bei nur 2% lag.

Wie Kaiba so was hasste...

Bei diesem übertrieben guten Wetter hatte er immer leichte Schwierigkeiten, sich auf die Arbeit zu konzentrieren - der Kaffee schlug stärker an und ließ ihn jedes Mal unruhig im Büro herumlaufen, wenn er über etwas nachdachte. Eine seiner Sekretärinnen hatte mit ihren Kolleginnen sogar schon mal Wetten abgeschlossen, wie oft er wohl an der Yuccapalme vorbeikommen würde.

Er hatte sie noch am selben Tag gefeuert, seitdem kamen solche kindischen Spiele nicht mehr vor.

Vielleicht sollte er besser zu Fuß auf Arbeit gehen, dann gewöhnte er sich gleich an das Wetter und war später ruhiger...

*And everything I can't remember
As fucked up as it all may seem
The consequences that I've rendered
I've stretched myself beyond my means*

Sie war gut.

Sie war verdammt gut.

Wie auch immer es ihr gelungen war, sie hatte nicht geweint.

Nicht eine einzige, schwache Träne war entwischt.

Trotzdem, oder gerade deshalb, fühlte Nao sich noch angreifbarer als vor der Beerdigung.

Dumm genug um zu glauben, dass Verdrängung ewig funktionierte, war sie nicht. Es war ihr bewusst, dass alles irgendwann herausbrechen würde, spätestens wenn ihr Leben begann, sich komplett zu ändern und von ihrem gewohnten Alltag nichts mehr übrig war.

Aber vor anderen Leuten musste gar nichts von irgendwoher herausbrechen.

Deshalb hatte sie sich vom "Leichenschmaus" davon gestohlen und wanderte nun im Park umher.

Sie musste sich beruhigen, durchatmen, damit sie anschließend mit höflichem Lächeln die Gäste verabschieden konnte.

*And it's been awhile
Since I can say that I wasn't addicted
And it's been awhile
Since I can say I love myself as well
And it's been awhile
Since I've gone and fucked things up just like I always do
And it's been awhile
But all that shit seems to disappear when I'm with you*

Es war pure Ironie, dass ausgerechnet die beiden Menschen, die am wenigsten von kitschigen Liebesfilmen hielten, sich genau vor dem kleinen Hügel wieder trafen, an dem sie sich vor ein paar Monaten während eines Gewitters schon einmal gesehen hatten.

Als sie sich erblickten, blieben beide stehen und... taten nichts.

Sie sahen sich einfach nur an.

Alles wirkte falsch: das an ein buntes Kinderbild erinnernde Wetter, der jetzt von

Löwenzahn übersäte Hügel... ja, allein schon die Tatsache, dass sie sich überhaupt begegneten.

Während beide sich noch immer abwartend musterten, vielleicht in der stillen Hoffnung, dass der jeweils andere sich einfach in Luft auflöste, begann der Himmel sich zu verdunkeln.

Aus den grellen Farben wurden bunt angehauchte Grautöne.
Dann fiel der erste Tropfen.

*And everything I can't remember
As fucked up as it all may seem
The consequences that I've rendered
I've gone and fucked things up again*

*Why must I feel this way?
Just make this go away
Just one more peaceful day!*

Innerhalb kürzester Zeit schüttete es wie aus Eimern, der Park begann sich zu leeren, da alle Spaziergänger schleunigst einen Unterschlupf suchten.

Nur Nao und Kaiba standen sich weiter stillschweigend gegenüber, als könnten sie noch immer nicht glauben, sich begegnet zu sein.

Der Braunhaarige musterte seine Sandkastenfreundin kühl.

Die langen Haare waren zu einem Zopf geflochten, einzelne Strähnen hatten sich gelöst und begannen sich durch die Feuchtigkeit zu kräuseln; das schlichte schwarze Kleid klebte eng an ihrem Körper... das Gefühl ihrer Haut unter seinen Fingern schlich sich aus seinem Unterbewusstsein langsam in die aktuellen, seltenerweise aber recht ungeordneten Gedankengänge... kroch noch tiefer und ließ alles taub werden...

Füllte diese Leere in seinem Inneren mit einer seltsamen Mischung aus Resignation und Bedauern. Und...

Einem ungewohnten Schmerz...

*And it's been awhile
Since I could look at myself straight
And it's been awhile
Since I said I'm sorry
And it's been awhile
Since I've seen the way the candle lights your face
And it's been awhile
But I can still remember just the way you taste*

Die Tränen brachen nicht heraus.

Einzelne von ihnen schlichen stumm über die Wangen des Mädchens, mehr nicht. Allerdings besiegelten sie ihre Erkenntnis, dass sie nie wieder mit ihm zusammen sein konnte.

Er sah sie weinen.

Er sah ihre Schwäche.

Und sie war zu stolz, um ihm die drei Worte zu sagen, die ihr für eine Sekunde im Kopf herumgespukt hatten.

Er würde diese Worte vielleicht nie hören, weder von ihr, noch von sonst jemandem,

aber was ging sie das an?
Es war vorbei.
Es tat weh.
Ganz klassisch.
Wie es sich gehörte.
Völlig falsch.

*And everything I can't remember
As fucked up as it all may seem to be I know it's me
I cannot blame this on my father
He did the best he could for me*

Die Mauer aus durchsichtigem Eis, die immer schon zwischen ihnen war, wurde wieder dicker.
Aus Angst vor der Kälte berührte keiner der beiden sie.
Jeder ging einfach daran vorbei.
Niemand hatte ein Wort gesprochen.
Sowohl Kaiba als auch Nao machten einen großen Bogen umeinander und setzten ihre Wege fort, als wären sie sich nie begegnet.
Nur der Regen blieb.

*And it's been awhile
Since I could hold my head up high
And it's been awhile
Since I said I'm sorry*

Mit melancholischem Blick lehnte Yugi sich an seinen Yami und beobachtete weiter die an die Fensterscheibe schlagenden Tropfen.
Das Schmollen im Puzzle hatte er am Sonntag Abend noch aufgegeben. Er war noch nie ausdauernd in solchen Dingen gewesen.
Sowohl der Pharao als auch er hatten sich beieinander entschuldigt, waren sich seit dem ganzen Streit sogar näher gekommen, sowohl auf freundschaftlicher Basis, als auch... anders...
Es herrschte mehr Körperkontakt, ein stärkerer Wunsch, sich gegenseitig zu wärmen und fest zu halten.
Der Hikari war froh, dass er den anderen spüren konnte, während seine Freunde ihn ja noch nicht einmal sahen. Und - ganz nebenbei - hatte er in der Mathearbeit sogar eine 2 geschrieben.
Es war schön, dass alles wieder beim alten war, wenn nicht sogar besser.
"Aibou?"
"Hm?"
"Warum nennst du mich eigentlich nicht mehr mou hitori no boku?"
Leichte Röte breitete sich auf Yugis Gesicht aus. "I-ich... also..."
Ein ehrlicher, unschuldiger Augenaufschlag seitens Yami.
"D-du..."
"Ja, Aibou?"
Der Kleinere atmete tief durch. "Nun ja... für mich bist du nicht nur ein Teil von mir. Du bist eine eigenständige Person. Wenn ich dich mou hitori no boku nenne, habe ich jedes Mal das Gefühl, ich würde Selbstgespräche führen und es wäre mir

unangenehm, mich selbst so zu mögen... wie ich dich... mag... Und deinen richtigen Namen wissen wir ja nicht... gefällt dir der Name Yami etwa nicht?"
Der Pharao nickte eifrig. "Doch doch! Ich war nur neugierig. Ich hatte schon gedacht, du willst mich nicht mehr als dein anderes Ich haben... deshalb hab ich gefragt..."
Kopfschütteln, gefolgt von einem liebevollen Schmunzeln. "Baka..."
Dann kuschelten beide sich wieder aneinander und beobachteten weiter den Regen.

Endeee~

wieder das Junimondlied anfang

wieder mit Schuh beworfen wird

Na gut, hier in der FF war am Ende August oder so ^^'

Egal >.>

Ich weiß grad nicht, ob ich was vergessen hab... ach, egal, jetzt ists eh zu spät XD'

Das Liedchen im Chappie ist It's Been Awhile von Staind ^.^V

Hm, sonst noch was?

Also, falls ihrs nit wisst, das war das allerletzte Chappie, die FF is vorbei XD''''

Deshalb grübel ich an den Schlussworten *dropz*

Ah, genau, kommen wir zur Hauptaussage der FF:

Und die Moral von der Geschichte:

Seto und Beziehung? Das geht nicht!

nick nick

Ist doch n schönes happy open end ^__^

Und es geht definitiv NICHT weiter!!! >.<' *egal is, ob wer will, dass es weitergeht (oder ob nicht XDD)*

Dass Seto unter der Trennung auch leidet, merkt man doch, oder? *findet, seinen Chara nicht schlecht getroffen zu haben, er eben nicht der Jammertyp is* (Eigenlob stinkt, ich weiß XP)

Danke an alle, die bis zum Schluss gelesen haben, vor allem an alle Kommentatoren!
Ich find Leute, die offen für alles sind (also auch für ShonenAi UND Hetero gleichzeitig) klasse!

Toleranz an die Macht ^..~V

alle knuddelt

Konfetti werf

Man liest sich hoffentlich wieder

Umj ^^

PS: Hat sichs inzwischen rumgespröchen, dass ich keine neuen Yugioh-FFs mehr im animexx anfangen werde? Ich beend noch n paar angefangene und schreib vielleicht was zu eignen Sachen und andren Serien, aber mit YGO-FFs von mir im mexx is Sense!
XD

Neue gibts nur ab und an auf meiner Homepage (www.umis-ff-archiv.de.vu) und

außerdem... 3 Bonuskapitel und viel Zusatzzeug zu Dandelion o.o (ja, is schon online XD)

PPS: Es gab nie Kapitel mit mehr Ati und null Ai, falls es wer bemerkt hat ^^" *grad auffall* Na ja XD""